



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Evaluation des berufsspezifischen Praktikums der Kandidaten und Kandidatinnen für die Fachmaturität Soziale Arbeit (FM So)

- 1. Kandidat/in** Name: _____ Vorname: _____
 ist eingeschriebene/r Schülerin/Schüler der FMS Brig,
 Kandidat/in für die Fachmaturität Soziale Arbeit
- 2. Institution** Name: _____
- 3. Betreuer/in Institution** Name: _____ Vorname: _____
 Funktion: _____
- 4. Betreuer/in der FMS** Name: _____ Vorname: _____
- 5. Experte/in HES.SO** Name: _____ Vorname: _____

Evaluation des berufsspezifischen Praktikums

..../70 Punkte

Evaluationskriterien	maximale Punkte	erreichte Punkte
1. Der Kandidat/die Kandidatin kann sich konkreten täglichen Situationen im sozialpädagogischen Umfeld stellen. Es ist erkennbar, dass er/sie für eine berufliche Tätigkeit bzw. Ausbildung im sozialpädagogischen Bereich geeignet ist.	10	
2. Er/sie hat die Fähigkeit und die Voraussetzung, Bedürfnisse, Eigenheiten, Probleme der Klienten des Praktikumsbetriebes wahrzunehmen, einzuschätzen, zu erkennen, in einen Kontext zu stellen und/oder hat das Potenzial, diese Kompetenz weiterzuentwickeln.	10	
3. Er/sie hat ein Verständnis für das eigene sozialpädagogische Handeln, kann dieses begründen und hinterfragen und stellt sich im Sinne der Lernbereitschaft, der Neugierde und der Offenheit einem Diskurs und einer Auseinandersetzung. Dazu gehört auch das Verständnis für Interventionen und Fördermassnahmen des professionellen Umfeldes in einem interdisziplinären Kontext.	10	
4. Er/sie ist teamfähig, kooperativ und offen, kann sich gut in das Team integrieren und trägt aktiv zu einer guten Teamatmosphäre bei. Allfällige Konflikte kann er/sie offen und lösungsorientiert angehen.	10	
5. Er/sie kann zu den Klienten eine tragfähige Beziehung aufbauen, mit der Theamtik von Nähe und Distanz in einer adäquaten Art umgehen, sie reflektieren, hinterfragen und gestalten.	10	
6. Er/sie hat die Fähigkeit zu Eigenständigkeit, zur Übernahme von Verantwortung, setzt ihm/ihr übertragene Aufgaben zuverlässig um und hat das Potenzial, diese Kompetenzen weiterzuentwickeln.	10	
7. Er/sie ist fähig, seine/ihre Rolle im gegenwärtigen Kontext des Praktikums einzuschätzen, hat ein gutes Verständnis für die übertragenen Aufgaben und Pflichten, jedoch auch für die Grenzen.	10	
<p>DAS BERUFSSPEZIFISCHE PRAKTIKUM IST ERFÜLLT (MIN. 39 PUNKTE) <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>		

Evaluation des Praktikumsberichts

.../40 Punkte

Zu bewertende Elemente	maximale Punkte	erreichte Punkte
Beschreibung der Institution / des Praktikumsbetriebes	2	
Beschreibung der Zielgruppe/ Klienten und den damit verbundenen Problemstellungen	2	
Beschreibung der ausgeführten Tätigkeiten	2	
Beschreibung und Umsetzung des Lernziels 1 mit abschliessender kritischer Einschätzung.	5	
Beschreibung und Umsetzung des Lernziels 2 mit abschliessender kritischer Einschätzung.	5	
Beschreibung und Umsetzung des Lernziels 3 mit abschliessender kritischer Einschätzung.	5	
Beschreibung und Umsetzung des Lernziels 4 mit abschliessender kritischer Einschätzung.	5	
Beschreibung und Umsetzung des Lernziels 5 mit abschliessender kritischer Einschätzung.	5	
Beschreibung von Schwierigkeiten und Grenzen, des Umgangs damit und möglicher Lösungsansätze.	2	
Persönliche Schlussfolgerungen des Praktikums.	2	
Einfluss des Praktikums auf die Motivation für die Berufswahl.	2	
Fähigkeit den Praktikumsbericht eigenständig zu verfassen.	2	
Beherrschung der Sprache, Struktur und Präsentation der schriftlichen Arbeit.	1	

Evaluation der mündlichen Präsentation

.../40 Punkte

Zu bewertende Kriterien	maximale Punkte	erreichte Punkte
Einsatz visueller Medien		
Relevanz und Qualität des visuellen Materials (PowerPoint-Folien, Poster, Videos usw.).	3	
Einsatz und Nutzung des visuellen Materials.	2	
Präsentation der Vertiefungsarbeit		
Zeitmanagement: Einhaltung der vorgegebenen Zeit für die Präsentation.	5	
Fähigkeit, die wichtigsten Punkte der verschiedenen Analyseelemente zusammenzufassen, Fähigkeit zur Synthese.	5	
Fähigkeit, die Theorie mit der erlebten Praxis in Beziehung zu setzen und daraus fundierte Schlussfolgerungen zu ziehen.	5	
Verteidigung der Vertiefungsarbeit		
Nachgewiesene Fähigkeit, den Inhalt der Arbeit näher zu erläutern und auf Fragen der Jury korrekt und ausführlich zu antworten.	10	
Nachweis eines vertieften Verständnisses des Themas, einschliesslich der Fähigkeit, über den Inhalt der schriftlichen Arbeit hinauszugehen und sachkundig verwandte Aspekte im Zusammenhang mit den behandelten Themen zu diskutieren.	5	
Allgemeine Kriterien		
Qualität des Ausdrucks (nonverbale Sprache, Körperhaltung, Haltung, Redefluss und Lautstärke, Blickkontakt, angemessene Sprache, präzises Vokabular).	3	
Fähigkeit, mit Stress und/oder unvorhergesehenen Ereignissen während der Präsentation (z. B. technische Probleme) auf ruhige und professionelle Weise umzugehen.	2	

Ort und Datum:

Kandidat/in:

Betreuer/in des Praktikumsbetriebes:

Betreuer/in der FMS:

Expertin der HES.SO: